

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 16. September 2013 von 19:30 Uhr bis 20:35 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 09.09.2013 geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung werden keine Einwände erhoben. Zur Tagesordnung beantragt GRin Eichinger, TOP 5 der nichtöffentlichen Sitzung (Ortsmitte Neufinsing, Sachstandbericht), so weit möglich, öffentlich zu behandeln.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von GRin Eichinger einstimmig zu.

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Kressirer, Max	anwesend	1. Bürgermeister
Mayer, Markus	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß, Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Eichinger, Gertrud	anwesend	Gemeinderat
Fellermeier, Roland	anwesend ab TOP 3	Gemeinderat
Fischer, Korinna	anwesend	Gemeinderat
Gartner, Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn, Martin	anwesend	Gemeinderat
Hölzl, Franz	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Kollmannsberger, Martina	anwesend	Gemeinderat
Kuhn, Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann, Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang, Emmeran	anwesend	Gemeinderat
Schätzl, Richard	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Schum, Martina	anwesend	Gemeinderat
Söhl, Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Wimmer, Andreas	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

Herr Trautwein (Architekt), TOP 2

Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 22. Juli 2013
2. Bebauungsplan „Nördlich Traberweg“;
Vorstellung von Planentwürfen und Einleitung des Verfahrens
3. Regionalplan München; Kapitel B IV Wirtschaft und Dienstleistungen
2.8 Sicherung und Gewinnung von Bodenschätzen;
Ergänzendes Anhörverfahren zur Behebung von Fehlern
4. Finanzwirtschaft der Gemeinde Finsing;
Halbjahresbericht 2013
5. Wasserversorgung der Gemeinde Finsing;
Kostendeckung der Wassergebühren (Gebührenkalkulation 2012)
6. Gestattungen nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)
 - 6.1. Kinderhaus „Zur Sonnwend“
 - 6.2 FC Finsing e. V.
 - 6.3 Neufinsinger Theaterkastl
 - 6.4 Pfarrgemeinderat Eicherloh
 - 6.5 Schützenverein „Jennerwein Eicherloh“
7. Anfragen, Wünsche und Informationen
 - 7.1 380/220/110-kV-Leitung Oberbachern - Neufinsing; Austausch des Erdseiles und Erhöhung der Standsicherheit der Freileitung durch die Firma TenneT TSO GmbH
 - 7.2 Sachlicher Teilflächennutzungsplan, Konzentrationsflächen „Windkraftanlagen“ im Landkreis Ebersberg
 - 7.3 Bürgerversammlung 2013
 - 7.4 Sachstandsbericht Ortsmitte
 - 7.5 Straßen- und Wegeschäden im Gemeindegebiet
 - 7.6 Radweg von Finsing nach Markt Schwaben

1. Genehmigung der Niederschrift vom 22. Juli 2013

Der Gemeinderat genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

2. Bebauungsplan „Nördlich Traberweg“; Vorstellung von Planentwürfen und Einleitung des Verfahrens

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Kressirer Herrn Architekt Trautwein von der A plus architekturbüro trautwein GmbH.

In der Sitzung 22.07.2013 hat sich der Gemeinderat erstmalig mit den Planentwürfen des Bebauungsplans „Nördlich Traberweg“ befasst. Es wurden einige Änderungen vom Gemeinderat gewünscht, die in den Vorentwurf eingearbeitet wurden.

Zur Schaffung von öffentlichen Stellplätzen im Traberweg hat Herr Trautwein 4 Entwürfe mit Längsparkern und Senkrechtparkern ausgearbeitet. Herr Trautwein stellt die einzelnen Varianten vor.

Variante 1:

Nordseite Traberweg: 9 Senkrechtparkplätze

Variante 2

Südseite Traberweg: 4 Längsparkplätze

Variante 3

Südseite Traberweg: 4 Längsparkplätze

Nordseite Traberweg: 3 Längsparkplätze

Südseite Traberweg: 4 Längsparkplätze

Nordseite Traberweg: 9 Senkrechtparkplätze

Im Gemeinderat entsteht eine Diskussion über die einzelnen Varianten zur Anordnung der Stellplätze mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen. Durch den möglichen Bauraum für eine zusätzliche Garage im Baugebiet „Am Speichersee“ muss ein Längsparkplatz auf der Südseite entfallen.

GR Lachmann stellt den Antrag, dass die anwesenden Bürger und Bauwilligen um Stellungnahme gebeten werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Herr Stephan Obermeier aus Neufinsing erläutert, dass seiner Meinung nach die senkrechten Parkplätze im Traberweg relativ weit in die Grundstücke hinein ragen. Da davon auszugehen ist, dass auf den öffentlichen Flächen ein häufiger Wechsel der Fahrzeuge stattfindet, könnte dies auf Dauer störend sein.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass bei Längsparkplätzen auf der Nordseite des Traberweges die Zugangsmöglichkeit zu den einzelnen Grundstücken durch die notwendigen Bauminseln vor und nach dem Stellplatz eingeschränkt ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die Schaffung zusätzlicher Stellplätze im Traberweg aus.

Anwesend:	14
Ja	14
Nein	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Variante 1 mit den neun senkrecht angeordneten Parkplätzen zu.

Anwesend:	14
Ja	12
Nein	2

Bürgermeister Kressirer weist darauf hin, dass bei einigen Grundstücken nochmals die Anordnung der Garagen geändert wurde. Er erläutert die einzelnen Änderungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der neuen Anordnung der Garagen zu.

Anwesend:	14
Ja	14
Nein	0

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Bebauungsplanes „Nördlich Traberweg“ in der Fassung vom 16.09.2013 zur Kenntnis und beschließt, nach Einarbeitung der vorgenannten Beschlüsse das Verfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB (frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit) und § 4 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) durchzuführen.

Anwesend:	14
Ja	12
Nein	2

GR Mayer wünscht die Aufnahme seiner Gegenstimme ins Protokoll, denn seiner Ansicht nach sind die Trauf- und Firsthöhe zu gering.

GR Hagn wünscht die Aufnahme seiner Gegenstimme ins Protokoll, da er sich gegen die senkrecht angeordneten Parkflächen im Traberweg ausspricht.

**3. Regionalplan München; Kapitel B IV Wirtschaft und Dienstleistungen
2.8 Sicherung und Gewinnung von Bodenschätzen;
Ergänzendes Anhörverfahren zur Behebung von Fehlern**

Herr Kitel erläutert, dass das ergänzende Anhörverfahren zur Regionalplanfortschreibung B IV 2.8 – Bodenschätze zur Behebung von Fehlern notwendig ist. Im Anhörverfahren geht es um Flächen für den Kiesabbau, die die Gemeinde Finsing jedoch nicht betreffen.

Beschluss:

Die Gemeinde Finsing erhebt keine Einwendungen gegen die Änderungen im Kapitel B IV 2.8 der Fortschreibung des Regionalplans München im ergänzenden Anhörverfahren, da die Belange der Gemeinde Finsing nicht betroffen sind.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

**4. Finanzwirtschaft der Gemeinde Finsing;
Halbjahresbericht 2013 (Stand: 17.07.2013)**

Kämmerer Numberger legt dem Gemeinderat den Halbjahresbericht vor. Er stellt fest, dass sich sowohl der Verwaltungshaushalt als auch der Vermögenshaushalt im Rahmen der Haushaltsplanung entwickeln. Im Mai 2013 wurde ein Teil des geplanten Kredites in Höhe von 830.000 € aufgenommen, der Ansatz beträgt 3.500.000,00 €. Die Kreditaufnahme erfolgte für die Kindertagesstätte St. Georg, da es für Investitionen in Krippenplätze ein Förderprogramm mit einem Zinssatz von jährlich 0,1 % bei einer Zinsfestschreibung von 10 Jahren gibt.

Die Rücklagen der Gemeinde belaufen sich zum 17.07.2013 auf 5.455.470,28 €.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Haushaltslage 2013 ohne Einwendungen zur Kenntnis.

**5. Wasserversorgung der Gemeinde Finsing;
Kostendeckung der Wassergebühren (Gebührenkalkulation 2012)**

Kämmerer Numberger präsentiert dem Gemeinderatsgremium eine Übersicht über die Kostendeckung der Wassergebühren für das Haushaltsjahr 2012. Aus dieser Aufstellung geht hervor, dass das Haushaltsjahr 2012 mit einer Überdeckung in Höhe von 2.478,95 € abschließt.

Bürgermeister Kressirer schlägt vor, den Wasserpreis in seiner derzeitigen Höhe beizubehalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Wasserpreis in der derzeitigen Höhe von 0,7158 € pro cbm beizubehalten.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

6. Gestattungen nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)

6.1 Kinderhaus „Zur Sonnwend“

Das Kinderhaus „Zur Sonnwend“ beantragte für das 20-jährige Bestehen am Samstag, den 14.09.2013 von 15:00 - 19:00 Uhr im Kinderhaus „Zur Sonnwend“, Buchenweg 15, 85464 Neufinsing eine Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes gemäß § 12 GastG.

Der Bürgermeister hat diese Genehmigung bereits erteilt, da die Veranstaltung vor der ersten Sitzung nach der Sommerpause stattgefunden hat.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

6.2 FC Finsing e. V.

Der FC Finsing e. V. veranstaltet am Freitag, den 11.10.2013 von 20:00 bis 03:00 Uhr die traditionelle Oldie-Night „Finsing-rockt“ im Sport- und Jugendheim Neufinsing, Buchenweg 10, 85464 Neufinsing. Hierfür wird eine gaststättenrechtliche Genehmigung nach § 12 GastG beantragt.

Beschluss:

Dem Antrag des FC Finsing e. V. auf gaststättenrechtliche Genehmigung nach § 12 GastG wird zugestimmt.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

6.3 Neufinsinger Theaterkastl

Das Neufinsinger Theaterkastl veranstaltet am Freitag, Samstag und Donnerstag, den 25./26./31.10.2013 und Samstag, den 02.11.2013 von 17:00 bis 23:30 Uhr sowie am Sonntag, den 27.10.2013 und 03.11.2013 von 16:00 bis 22:00 Uhr die Theateraufführungen 2013 in der Turnhalle der Schule Finsing, Neufinsinger Str. 35, 85464 Finsing. Hierfür wird eine gaststättenrechtliche Genehmigung nach § 12 GastG beantragt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag des Neufinsinger Theaterkastl auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs nach § 12 GastG zu.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

6.4 Pfarrgemeinderat Eicherloh

Der Pfarrgemeinderat Eicherloh beantragt für sein Pfarrfest am Samstag, den 05.10.2013 von 16:00 bis 24:00 Uhr im Bürgerhaus Eicherloh, Moorkulturstr. 1, 85464 Eicherloh die gaststättenrechtliche Genehmigung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs nach § 12 GastG zu.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

6.5 Schützenverein „Jennerwein Eicherloh“

Der Schützenverein „Jennerwein Eicherloh“ beantragt für das Mooshüttenfest am Freitag, den 20.09.2013 von 19:30 bis 01:00 Uhr sowie für das Wattturnier am Samstag, den 21.09.2013 von 19:00 bis 24:00 Uhr jeweils im Bürgerhaus in Eicherloh die Gestattungen vorübergehender Gaststättenbetriebe gemäß § 12 GastG.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt dem Schützenverein „Jennerwein Eicherloh“ beide Gestattungen vorübergehender Gaststättenbetriebe nach § 12 GastG.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

7. Anfragen, Wünsche und Informationen

7.1 380/220/110-kV-Leitung Oberbachern - Neufinsing; Austausch des Erdseiles und Erhöhung der Standsicherheit der Freileitung durch die Firma TenneT TSO GmbH

Mit Schreiben vom 05.08.2013 teilte die Firma TenneT TSO GmbH mit, dass Anfang September bis Ende Oktober 2013 in Neufinsing in der Nähe des Umspannwerks am Föhrenweg Montagearbeiten an der 380/220/110-kV-Leitung notwendig werden. Das vorhandene Erdseil an der Mastspitze der Freileitung wird durch ein gleichwertiges Erdseilluftkabel mit Lichtwellenleiter ersetzt. Ein Erdseilluftkabel ist ein meist auf der Spitze der Freileitung aufliegendes und geerdetes Leiterseil, in dem im Seilinneren ein Lichtwellenleiter integriert ist. Neben der Funktion als Blitzschutz der Freileitung dient es auch zur internen Datenübertragung. Im Zuge der Maßnahme zur Erhöhung der Standsicherheit der Freileitung werden einzelne Maste verstärkt.

Der Gemeinderat nimmt die Information ohne Einwendungen zur Kenntnis.

7.2 Sachlicher Teilflächennutzungsplan, Konzentrationsflächen „Windkraftanlagen“ im Landkreis Ebersberg

Bürgermeister Kressirer teilt mit, dass im Landkreis Ebersberg ein Teilflächennutzungsplan, Konzentrationsflächen „Windkraftanlagen“ aufgestellt wird. Im Gemeindegebiet Pliening, Gemarkung Gelting ist eine Potentialfläche eingetragen, die einen Abstand von ca. 1,0 km zur Ortschaft Finsing einhält. Aufgrund ihrer Flächengröße von unter 10 ha wurde sie jedoch ausgeschlossen. Die Abstandsflächen wurden wie im Landkreis Erding festgelegt. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden Anfang August per e-mail über die Aufstellung informiert. Nachdem die Belange der Gemeinde Finsing nicht betroffen sind, wurde keine Stellungnahme an das durchführende Büro abgegeben.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

7.3 Bürgerversammlung 2013

Bürgermeister Kressirer weist darauf hin, dass am 16.10.2013 um 19:30 Uhr die Bürgerversammlung in der Go-Kart-Arena in Neufinsing, Am Steinfeld 3 stattfindet. Er bittet um möglichst vollzählige Erscheinung des Gemeinderates.

7.4 Sachstandsbericht Ortsmitte

Bürgermeister Kressirer gibt einen kurzen Überblick über den derzeitigen Sachstand zur Entwicklung der Ortsmitte Neufinsing. Der Bau des Pflege- und Seniorenzentrums wurde im Mai 2013 begonnen. Betreiber der Einrichtung ist die Pflegestern Seniorenservice gGmbH. Das Gebäude westlich davon soll von einem Bauträger errichtet werden. Hierzu findet am 26. September 2013 in der Go-Kart-Arena eine Informationsveranstaltung statt. Die Realisierung der gewerblichen Gebäude gestaltet sich als etwas problematisch.

Auf Nachfrage von GR Gartner teilt der Bürgermeister mit, dass der Gemeinderat bisher nicht entschieden hat, die barrierefreien Wohnungen der Gemeinde Finsing zu verkaufen. Nach welchen Aspekten eine eventuelle Vermietung erfolgt, muss der Gemeinderat noch entscheiden.

7.5 Straßen- und Wegeschäden im Gemeindegebiet

GR Wimmer weist darauf hin, dass die Feldwege entlang des Umspannwerks in Neufinsing aufgrund der Montagemaßnahmen an den Hochspannungsleitungsmasten stark beschädigt wurden. Außerdem weisen die Kopfsteinpflasterzeilen in der Geltinger Straße bei der Einmündung in die Kreisstraße ED 11 erhebliche Schäden auf.

Bürgermeister Kressirer gibt bekannt, dass die ausführenden Firmen die Straßen so hinterlassen müssen, wie sie vor den Arbeiten waren. Eventuelle Schäden müssen behoben werden. Die Bauverwaltung wurde bereits mit dieser Sache betraut.

Mit den Schäden in den Kopfsteinpflasterzeilen in der Geltinger Straße wird sich der Bauausschuss in einer der nächsten Sitzungen befassen.

7.6 Radweg von Finsing nach Markt Schwaben

GR Wimmer teilt mit, dass der Radweg von Finsing nach Markt Schwaben stark verunreinigt ist.

Zusätzlich erkundigt sich GR Wimmer nach dem Sachstand zur Weiterführung des Radweges auf dem Landkreisgebiet Ebersberg.

Bürgermeister Kressirer stellt fest, dass der Radweg sowie die Straße nach Markt Schwaben durch den Landkreis Erding zu unterhalten sind. Der Reinigungsturnus ist der Gemeinde nicht bekannt. Es wird eine entsprechende Anfrage beim Landratsamt Erding gestellt.

Bürgermeister Hohmann aus Markt Schwaben hat gegenüber Bürgermeister Kressirer geäußert, dass sich die Gemeinde Markt Schwaben sehr darum bemüht, den Radweg auf ihrer Flur weiterzuführen. Hierfür stehen noch Grunderwerbsverhandlungen an.

Bürgermeister Kressirer beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:35 Uhr.

Neufinsing, den 18. September 2013

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Kressirer

Schriftführer: Verw. Fachwirt Fryba

Verw. Fachang. Horneck